Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

10.07.2016

Berufliche Weiterbildung in Freiberg – Freie Plätze für Ausbildung zum/zur „Staatlich geprüften Techniker/-in“ in der Fachrichtung Geologietechnik

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres am 8. August 2016 besteht am Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft "Julius Weisbach" in Freiberg wieder die Möglichkeit, eine Ausbildung zum/zur „Staatlich geprüften Techniker/-in“ in der Fachrichtung Geologietechnik zu beginnen.

Der Freistaat Sachsen gehört zu den traditionellen Bergbaustandorten in Deutschland. Um den Standort zu sichern und weiterzuentwickeln benötigen die Unternehmen und Verwaltungen qualifizierte Arbeitskräfte zur Sicherung ihres Fach- und Führungskräftebedarfs. Diesen Fachkräftebedarf zu decken ist eine der größten Herausforderungen, vor der Unternehmen und Verwaltungen in den kommenden Jahren und Jahrzehnten stehen werden.

In diesem hat Jahr die Anzahl der Anmeldungen zum Stichtag nicht ausgereicht, um die festgelegte Mindestanzahl für eine Klassenbildung abzusichern. Daher war zu befürchten, dass keine Klasse zustande kommt. Die Aus- und Weiterbildung von Fachkräften in den Disziplinen der Rohstoffwirtschaft ist eine traditionelle Stärke der sächsischen Bildungslandschaft besonders in Freiberg. Für den Aufnahmejahrgang 2016/2017 wurde nun seitens des Kultusministeriums eine Ausnahmegenehmigung zur Bildung einer Klasse erteilt, um Kontinuität in der Ausbildung zu gewährleisten. Damit wird sichergestellt, dass auch zukünftig Fachkräfte auf allen Ebenen der Rohstoffwirtschaft zur Verfügung stehen.

Derzeit sind noch ca. 10 bis 15 Plätze frei. Nach Aussage der Schulleitung ist auch ein leicht verspäteter Einstieg von Teilnehmern nach individueller Absprache möglich.

Hintergrund:

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

In der zweijährigen, in Deutschland an öffentlichen Schulen einmaligen Aufstiegsfortbildung werden Fachkräfte der mittleren Ebene praxisorientiert ausgebildet. Der Einsatz erfolgt z. B. in Ingenieurbüros, Bohrunternehmen, geologischen Landesämtern oder kommunalen Einrichtungen.

Voraussetzung für die Ausbildung zum/zur „Staatlich geprüften Techniker/-in“ sind in der Regel eine abgeschlossene Berufsausbildung und mindestens einjährige Praxiserfahrungen oder eine mehrjährige Berufstätigkeit auf gewerblich-technischem Gebiet. Dienstzeiten bei der Bundeswehr werden berücksichtigt.

Techniker für Bohr- oder Geologietechnik üben keinen Massenberuf aus und sind bei den Unternehmen begehrt. In Abhängigkeit von den Einsatzbedingungen ist die Ausbildung für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet.

Weitere Informationen unter:

Berufliches Schulzentrum für Technik und Wirtschaft "Julius Weisbach"

Schachtweg 2

09599 Freiberg

Schulleiter Dr. Frank Wehrmeister

Tel.: 03731 / 301500

Fax: 03731 / 301600

Email: info.bsz-freiberg@landkreis-mittelsachsen.de

Internet: www.bsz-freiberg.de